

Eden Hotel
schönstes Hotel Wiesbadens

Hotel u. Badhaus „Kranz“
Kranzplatz am Kochbrunnen
Thermalbad — 80 Kohlensäureb. 2.50

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezüge keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettizeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.—. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Inseraten-Werbung: Generalvertreter Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 5704
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 334.

Mittwoch, 30. November 1927.

61. Jahrgang.

Die Presse über Wiesbaden.

Die in Hamburg erscheinende Zeitschrift „Prismen“,
Blätter für Kultur und Wirtschaftspropaganda,
schreibt in dem Sonderheft „Hamburg“ zu dem Thema
„Wiesbaden-Hamburg-Amerika“

folgendes:

Bedeutungsvoll für den Aufschwung des Wies-
badener Fremdenverkehrs in den letzten zwei
Jahren ist der Besuch aus dem Auslande. Von
jeher hat Wiesbaden den Ruf als internationales
Weltbad. Eine kluge Stadtverwaltung, in Sonder-
heit ein umsichtiger, zielbewusster Dezernent, der
Beigeordnete Dr. Hess, haben es in dieser Richtung
stills mit gesundem Optimismus entwickelt. Wies-
baden ist gleichsam eine kulturpropagandistische
Bühne geworden, von der aus die edelsten deutschen
Erscheinungen auf dem weiten Gebiete der Kunst
machtvoll vor einem internationalen Parkett offenbar
werden.

Einen grossen Prozentsatz der Gäste stellen
Jahr für Jahr die Ausländer und davon wiederum
einen nicht geringen Teil die Amerikaner. Sie
suchen die Rheinromantik im Rheingau, an dessen
Pforte Wiesbaden liegt und der mit der Kurstadt
durch tägliche Fahrten im Klubsesselauto der Kur-
verwaltung verbunden bleibt. Sie suchen den
grössten deutschen Bade- und Kurort auf, der mit
seinen heissen Quellen Wunder der Heilung voll-
bringt; sie, die an Prachtwerke der Architektur
gewöhnt sind, staunen über die technisch muster-
hafte, alle Erfahrungen der einschlägigen Wissen-
schaft sich dienstbar machende Einrichtung im
Städtischen Kaiser-Friedrich-Bad, von dem die ärzt-
liche Studienreise in ihrem Schlusssurteil gesagt hat,
dass es ein Badehaus sei, wie es in absehbarer
Zeit in Deutschland nicht mehr errichtet werden
kann. Die Amerikaner bevorzugen Wiesbaden,
dessen elegantes Badeleben mit seinem kosmo-
politischen Einschlag sie gern geniessen. Sie schätzen
das Kunstprogramm der Kurstadt, sie fanden bis
vor kurzem ihren vielgefeierten Otto Klemperer in
der Staatsoper wieder, den die Zeitungen Amerikas
begeistert den „Vulkan von Wiesbaden“ genannt
haben. Und gerade dieser Amerikaner wegen steht
die Stadt Hamburg in engster Beziehung zu Wies-
baden.

Hamburg ist die Durchgangsstation in Deutschland
für die Abertausende, die über den Ozean reisen,
um in der Kurstadt Erholung und Heilung oder
Zerstreuung zu suchen. In Hamburg betreten
sie den deutschen Boden, um die kurze Reise
nach Wiesbaden zu machen. In der schönen
Hansastadt erhalten die Reisenden aus Amerika
den ersten Eindruck von Deutschland, und
der erste Eindruck muss gut sein. Und er ist,
wer Hamburg kennt, weiss das, wirklich gut, davon
profitiert auch Wiesbaden. Wenn Hamburgs Schiff-
fahrt blüht, wenn die Gesellschaften ihre Ozean-
riesen immer stattlicher und bequemer ausstatten,
dann hat auch Wiesbaden Vorteil und Gewinn.
Es nimmt an der Freude und dem Stolz der Ham-
burger ganz ehrlich teil, wenn es auch dabei ein
wenig egoistisch an seinen eigenen Nutzen denkt.

Aus dem Kurhaus.

Josma Selim

führt in dem heute im kleinen Saale stattfindenden Abend
nur die von ihnen Gatten, dem bekannten Dichter und
Komponisten Ralph Benatzky, geschaffenen kleinen

Kunstwerke vor. Die Art des Vortrages, mit welcher
sie Ernstes, Heiteres, Humoristisches zu gestalten weiss,
ist bezaubernd und der Charm zieht jeden Besucher in
ihren Bann. Die Künstler haben ein Programm auf-
gestellt, das einen genussreichen Abend verspricht.

Die Russische Revue,

welche am Samstag ein einmaliges Gastspiel gibt, bringt
neben Ballettvorführungen, Original-Russischen Volks-
gesang, Volksmusik, Nationaltänze, Choreographische
Szenen, Girls, Donkosaken, sowie auch ein Balalaika-
orchester. Auch die hier stets gern gesehene kleine
Ballerina Galina Zaccarina, sowie die Solotänzerin aus
dem grossen russischen Ballett, Maria Kaminskaja,
werden ihre Tanzkunst im Rahmen der Revue zeigen.
Der Kartenverkauf hat bereits begonnen.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Staatsoper. In der morgen Donnerstag statt-
findenden Aufführung vom „Freischütz“ gastiert Fräulein
Maria Stumpf vom Landestheater in Altenburg als
„Ännchen“ auf Anstellung.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Ludwig Wüllner im Kurhaus. Wüllner, der Stimm-
und Sprechgewaltige, der Schauspieler auf der Bühne
der Meininger, der Rezitator in allen Salen der Welt,
der späte Sänger, ist hier immer ein gern geschehener
Gast. Man feierte ihn auch diesmal wieder nach Ver-
dienst. Er selbst, der fast Siebzigjährige, ist jung ge-
blieben wie seine Kunst, immer noch weiss er sein
Publikum zu fesseln, immer wieder löst er eine einzig-
artige starke Wirkung aus. Sie blüht zwischen Sprache
und Gesang; beispiellos und wunderbar, trotz aller
vielgerühmten neuen Sachlichkeit. Es ist etwas Weihe-
volles, Priesterliches um die Person des greisen



- GOLF -

Der beste
Messerschärfer
= Preis 3.75 Mk. =

Speziell auch für nichtrostende
Messer glänzend bewährt.

Erich Stephan

Kleine Burgstr.

Ecke Häfnergasse

Künstlers, wenn er mit unverminderter Frische und
ebensohchem Gedächtnisvermögen seinen Schiller und
seinen Goethe spricht. Allein das Wort triumphiert,
Musik gewordener Aufschrei, das im Goetheschen Sinn
hier zum Ereignis wird. Denn Wüllner versteht es in
seltener Weise, eine Tonmelodie zu variieren, organisch
zu entwickeln und zur Höhe zu führen. Er ist einer
von den in der heutigen Zeit selten gewordenen zu-
sammenfassenden Sprechern mit dem unbedingten künst-
lerischen Instinkt für den Stil der Dichtung. Die „Braut
von Korinth“ und den „Prometheus“, wie oft haben wir
das schon von Wüllner gehört; und immer ist es, als
hört man es zum ersten Male. Ebenso ist es mit den
Schillerschen Balladen, von denen die „Kraniche des
Ibykus“ wieder durch glänzenden Aufbau besonders
packten. Auch die Erzählung von den drei Ringen aus
Lessings „Nathan“ und die Rede des Marc Anton an
der Leiche Julius Caesars (Shakespeare) gehörten zum

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Mittwoch?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 16 und 20 Uhr.
(Programme siehe Seite 2). — Marktkirche 18 Uhr Orgel-
konzert.

Kurhaus: 20 Uhr Heiterer Abend Selim-Benatzky.

Theater: Staatstheater: 19.30 Uhr „Prinz v. Homburg“.
Kleines Haus: 19.30 Uhr: „Die Geisha“.
(Programme siehe Seite 2).

Ausstellungen: Neues Museum. Freie Künstlerschaft Wies-
baden. Täglich ausser Sonntag nachmittag und Montag
von 10—13 und 15—17 Uhr. — Galerie Banger (Luisen-
strasse), Kunstsalon Aktuaryus (Taunusstrasse), Küpper
(Taunusstr.), Schaefer (Moritzstr. 54). — Altertumsmuseum
15—17 Uhr. Naturhistorisches Museum 10—13 Uhr.

Kinos: Ufa-Palast. — Filmpalast. — Kammer-Lichtspiele. —
Thaliatheater. — Central-Lichtspiele.

Ausflüge: An den Rhein, Strassenbahn 1 nach Biebrich. Auto-
omnibus nach Schierstein — Neroberg (Drahtseilbahn
14 bis 18.30 Uhr viertelstündlich). — Unter den Eichen
Strassenbahn 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation). —
Burggrube Sonnenberg — Wartturm (Bierstadter Höhe,
Strassenbahn, Linie 7). — Schlaferskopf (Kaiser-Wilhelm-
Turm Bahnstation Chausseehaus).

Schach: Täglich 16 Uhr Schachklub im Bierstall (Bärenstr.).
Tontaubenschüssen: Schiessstände Fasanerie täglich.
Schloss-Besichtigung: 10—13 u. 14—16 Uhr.

Kabarets: Parkkabarett.

Das Wetter: Keine wesentliche Aenderung.

eisernen Bestand und zu den Glanzstücken in Wüllners
Programm. Der Beifall zum Schluss war herzlich.

iz. Konzert. Der auch über die Grenzen seiner
engeren Heimat bestens bekannte Mainzer Männer-
gesangsverein gab in dem weiten Raume der
Mainzer Stadthalle ein Konzert, das in seinem Programm
in der Hauptsache dem Schaffen des 1924 als Leiter
einer Meisterklasse für Komposition an der Akademie
der Künste in Berlin verstorbenen Ferruccio Busoni
diente. Im Mittelpunkt der Darbietungen stand die Ur-
aufführung von „Die Jahreszeiten“ für Männerchor,
Tenor, Bariton, Bassolo und Orchester. Die vier an-
spruchslosen, klang- und melodiefreudigen lyrischen
Stimmungsbilder (Frühling, Sommer, Herbst und
Winter) zeigen zwar — es handelt sich um ein Jugend-
werk — nur gelegentlich Ansätze einer ausgeprägten
Eigenart, bekunden aber in Form und Anlage eine ziel-
sichere Hand und bieten vor allem eine dankbare Auf-
gabe leistungsfähigen Männerchorvereinigungen. Dem
Werk wurde eine stimmungsvolle, sorglich abgetönte
Wiedergabe zuteil. Die kleinen Soli sangen in an-
sprechender Weise die Herren Perman (Bariton) und
Hermanns (Bass). Weniger konnte der Tenor
Rono befriedigen. Eine glänzende Leistung bot
Edward Weiss in der Bewältigung des schwierigen
Klavierparts der charakter- und schwungvollen „Indi-
anischen Fantasie“. Im ersten Teil des Abends sang
Herr Hermanns mehrere Lieder des Meisters mit wohl-
temperierter Wärme der Empfindung. Bis auf das schöne
„Gebet“ aus „Turandot“ hatten die Lieder des neun-
und sechzehn- und neunzehnjährigen Busoni mehr histo-
rischen als künstlerischen Wert. Das Konzert begann
mit der Ouverture zur „Entführung“ von Mozart mit
dem Konzertschluss von Busoni. Zwei Chöre von Lux
und Neumann, der erstere zudem in wenig ausgereifter
Ausführung, nahmen sich im Rahmen einer Busonifeier
etwas heimatlos aus. Die Stadthalle war fast bis
auf den letzten Platz besetzt; die Zuhörer ehrten alle
Mitwirkenden, besonders aber Herrn Kapellmeister
König, den spiritus rector des Ganzen, für reiche
Mühewaltung durch herzlichsten Beifall.

— Der Schachklub war zur Austragung eines Städte-
rückspieles Gast des Mainzer Schachvereins. Gegen
20 Uhr nahm die Sitzung ihren Anfang, um gegen
(Fortsetzung Seite 2).

Allein-Verkauf der berühmten Elizabeth Arden-Präparate
Kästner & Jacobi

Prospekte erhalten Sie kostenlos in unseren 3 Geschäften

Tel. 5959 * Taunusstrasse 4 * Wilhelmstrasse 56 * Hotel Rose * Tel. 5959

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 30. November 1927.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Frühkonzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Der Waffenschmied“ . . . Lortzing
2. Kaiser-Walzer Joh. Strauss
3. Fantasie aus der Oper „Samson und Dalila“ . . . Saint-Saëns
4. Siegmunds Liebeslied aus der Oper „Die Walküre“ Wagner
5. Marsch

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. Ouverture „Lodoiska“ Cherubini
2. Musette Offenbach
3. Fantasie „Der Trompeter von Säckingen“ Nessler-Nikisch
4. Ouverture „Nachklänge von Ossian“ N. W. Gade
5. Valse de Fleurs P. Tschaiowsky
6. Marschpotpourri Komzak

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Rosamunde“ . . . Fr. Schubert
 2. a) Ochsenmenuett, b) Ungarisches Rondo Jos. Haydn
 3. Adagio und Rondo für Klavier, Flöte, Oboe, Viola und Violoncell . . . W. A. Mozart
- ausgeführt von den Herren:
König, Danneberg, Brückner, Niesch und Schildbach
4. Finale aus „Prometheus“ . . . L. v. Beethoven
 5. Ouverture zu „Der Bettelstudent“ . . . Millöcker
 6. Die Werber, Walzer Jos. Lanner
 7. Ouverture zu „Die Fledermaus“ . . . Joh. Strauss

20 Uhr im kleinen Saale:

Einziges Gastspiel

Josma Selim

Dr. Ralph Benatzky

Heitere Kunst

Eintrittspreise: 1¹/₂, 2, 3 Mk.

Garderobegebühr u. Wiesbadener Nothilfe: 0,30 Mk.

Wochenübersicht

Donnerstag, 1. Dezember: 11 Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**

Freitag, 2. Dezember: 11 Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**

Samstag, 3. Dezember: 11 Uhr: **Früh-Konzert**
am Kochbrunnen
16 Uhr: **Konzert**
20 Uhr im grossen Saale:
Grosse russische Revue

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Mittwoch, den 30. November 1927.

270. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.
Prinz Friedrich von Homburg.
Ein Schauspiel von Kleist.

Personeu:

Kurfürst Friedrich Wilhelm August Mombert
Die Kurfürstin Thila Hummel
Prinzessin Natalie von Oranien Lili Fevrat

Feldmarschall Dürfling Robert Kleinert
Prinz Friedrich von Homburg Wolfgang Langhoff
Oberrittmeister Kottwitz Paul Gerhards
Oberrittmeister Hennings Guido Lehmann
Oberrittmeister Truchsess Paul Wiegner
Graf Hohenzollern Paul Wagner
Rittmeister von der Goltz Gustav Albert
Rittmeister Graf Sparren Kurt Sellnick
Rittmeister Stranz Gustav Schwab
Rittmeister von Möner Bogislav v. Heyden
Rittmeister Graf Reuss Erich Eschert
Hofkavalier Hans Rodius
Wachtmeister Heinrich Weyrauch
Hofdame Marianne Elman
Page Andreas Dahlmeyer
Erster Diener Robert Marke
Zweiter Diener Robert Remstedt
Reitknecht Max Böhm
Offiziere, Reiter, Hofherren u. Hofdamen, Pagen u. Bediente.
Schauplätze: 1. Terrasse und Schloss Fehrbellin. 2. Saal im Schloss Fehrbellin. 3. Schlachtfeld. 4. Zimmer in einem Dorfhaus. 5. Festsaal. 6. Gefängnis. 7. Zimmer der Kurfürstin. 8. Zimmer des Kurfürsten. 9. Gefängnis. 10. Saal im Schloss Fehrbellin. 11. Terrasse und Schloss Fehrbellin.
Anfang 19.30 Uhr. Ende 21.45 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Mittwoch, den 30. November 1927.

276. Vorstellung. 9. Vorstellung. St. R. IV.

Die Geisha.

Operette in 3 Akten von Owen Hall.

Musik von Sidney Jones. Deutsch von Röhr und Freund.

Personeu:

Marquis Imari, Polizei-Präsident und Gouverneur Max Andriano
Katana, Leutnant bei der japanischen Armee Edi Seiler
Wun-Hsi, ein Chinese, Eigentümer des Teehauses
„Zu den zehntausend Freuden“ Bernh. Herrmann
O Mimosa-San Anny van Kruswyk
O Kiku-San Margarete Röhl
O Nana-San Ida Bau
O Kinkoto-San Eva Papsdorf
O Komurasaki-San Irmgard Roettger
Nami Doris Voss
Takemini, Polizei-Sergeant Hans Bernhöft
Tänzerinnen im Teehaus zu den zehntausend Freuden
Hedwig Dähler, Adele Paris, Paula Lentz, Frieda Schön
Lady Constance Wynne Marga Kuhn
Molly Seamore Hedel Franke
Marie Worthington Renate Rainer
Edit Grant Erika Weber
Juliette, Dolmetscherin Hertha Genzmer
Reginald Fairfax Erich Lange
William Cunningham Paul Breitkopf
Bronville H. Helsing
Grimston Heinrich Müller
Ein Seekadett E. Schanz
Das Stück spielt ausserhalb der laut Vertrag mit Europa festgesetzten Grenzen im Innern Japans
Die vorkommenden Tänze sind von Valerie Lindau-Godard entworfen und einstudiert.
Anfang 19.30 Uhr. Ende gegen 22 Uhr.

Mäntel — Kostüme — Pelze
Nachmittags- und Abendkleider
Moderne Strickbekleidung

J. Hertz
LANGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen
Moderne Seidenwaren
Erstklassige Maßanfertigung

Café Dietenmühle

= Mitten im Kurpark * Eigene Konditorei =
Das ganze Jahr (während der Sommermonate auch abends) geöffnet

Jean Dörr

Telefon 5137

Dampfwäscherei Bierstadt



wäscht jede Art Wäsche

Telefon 5137

pünktlich und gut

1 Uhr zu enden. Das Ergebnis war 11:10 Gewinnpunkte für Wiesbaden. Sieger blieben die hiesigen Vereinsmitglieder Antz, Burke, Jüthe, Lonsdroff, Menz, Mohr, Strauss, Taylor und Zander.

— Einkauf der Weihnachtsgeschenke. Der Kaufmännische Verein schreibt uns: In den Wochen vor Weihnachten herrscht in den Ladengeschäften zu gewissen Tagesstunden ein besonderer Andrang, der, hinsichtlich einer guten Bedienung der Käuverschafft, weder für diese, noch für die Geschäftsinhaber angenehm ist. Das Publikum würde sich selbst einen Gefallen damit tun und auch zur Entlastung der Geschäfte, der Inhaber, sowie der Angestellten, beitragen, wenn es nicht gerade die Stunden des stärksten Verkehrs, also zwischen 12 und 13 Uhr und von 17 bis 19 Uhr für seine Einkäufe wählt. Wer es irgendwie einrichten kann, benütze daher die Vormittags- oder die frühen Nachmittagsstunden. Man kann dann in Ruhe seine Wahl treffen; das Verkaufspersonal ist besser in der Lage die Kunden sorgfältig zu bedienen. Auch bezüglich des Einpackens und der Bezahlung der Ware ist es für das Publikum angenehmer, nicht gerade zur Zeit des stärkeren Verkehrs einzukaufen. Man braucht dann nirgends lange zu warten und spart also Zeit. Die gleichen Vorteile hat

auch derjenige, der seine Weihnachtseinkäufe nicht auf die letzten Tage verschiebt. Der frühzeitige Käufer hat immer den Vorteil der grössten Auswahl. Die Geschäftswelt wird dem Publikum dankbar sein, wenn vorstehende Anregungen verständnisvolle Aufnahme finden. Die vom Kaufmännischen Verein immer wieder vertretene Forderung „Kaufet am Platze“, dürfte an dieser Stelle nicht unangebracht sein. Wer sein Geld für den Wareneinkauf nach auswärts trägt, schädigt die einheimische Wirtschaft. Das gilt für das Publikum, aber auch für den Geschäftsmann. Auch dieser muss für seine Bezüge, soweit hier dazu Gelegenheit gegeben ist, dem einheimischen Lieferanten unbedingt den Vorzug geben. Möge ein lebhaftes Weihnachtsgeschäft die Erwartungen der Kaufmannschaft erfüllen. Für viele Branchen ist das Ergebnis der kommenden Wochen von entscheidender Bedeutung. Unsere hiesigen Geschäfte sind weit über unsere Stadt hinaus dafür bekannt, dass sie in Auswahl, Gediegenheit, Preiswürdigkeit und Geschmack allen Anforderungen zu genügen vermögen. Es ist für jeden Geldbeutel gesorgt! Auch für den anderen Teil, die zu Beschenkenden, gelte der Grundsatz: „Mein Geschenk muss in Wiesbaden gekauft sein; dann ist es mir doppelt willkommen.“

Das Buch für unterwegs.

— „Sport im Bild“ — das Scherische Salonblatt elegantester Aufmachung — ist so recht der Begleiter für unterwegs und im Kurort. Es informiert rasch und lückenlos über alle Ereignisse aus der Gesellschaft, bringt Rat nach erlesenstem Geschmack in Modefragen, berichtet über vornehmsten Sport und unterhält in einem meisterlich redigierten Feuilleton mit schmissigen Geschichten, Novellen, Plaudereien und mit eleganten Berichten aus den schönsten Teilen der Welt da draussen. Das Wertvollste mit an diesen reichhaltigen Heften, die immer in vornehmster Ausstattung erscheinen, ist der Bildschmuck, an dem stets Künstler von Ruf beteiligt sind. Das neue Heft bringt u. a. Phantasie über einen wirklich kalten Winter, Orchideen (Geschichte einer Resignation), Spass mit Skifahrern (von Edschmid), Vollmond und Vierzeihender, das Lächeln von Hollywood, 3 Dialoge über dasselbe Thema, brausendes Variété, Shopping in Teheran, Miniaturen, die Dame im Jagdsattel. Dieser unvollständige Auszug aus dem Inhalt gibt ein Bild von der Vielseitigkeit der Zeitschrift, deren Lektüre immer ein reiner Genuss ist.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 28 November 1927.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
(Nachdruck auch auszugsweise verboten).

- A.**
*Adler, H., Fr. Dr., Bingen Kaiserhof
*Ahlborn, A., Hr., Frankfurt Hotel Berg
*Ahl, E., Fr., Charlottenburg, Hotel Cordan
*Albrecht, W., Hr., Stuttgart Hotel Berg
*Amshelch, D., Hr., Szibbern
Zur Stadt Ems
*Anweiler, W., Hr. m. Fr., Schwelm
Christl. Hospiz II
- B.**
*Bach, A., Hr., Fürfeld Zum Bären
*Balbusch, A., Hr., Hattingen Zur Stadt Ems
*Baldes, A., Hr. Rent., Saarbrücken
Dom-Hotel
*v. Balk, S., Hr., Paris Bellevue
*Ball, S., Hr., Dresden Taunus-Hotel
*Bann, S., Hr. Rechtsanw. Dr., Alzey
Taunus-Hotel
*Bayer, M., Frl., Frankfurt, Englischer Hof
*Becker, L., Fr., Köln Hotel Berg
*Beisecken, E., Frl., Kaiserslautern
Schwarzer Bock
*Berwein, H., Hr., Stuttgart, Central-Hotel
van den Bent, E., Fr., den Haag
Schwarzer Bock
*Blöb, E., Hr. Ing., Köln Central-Hotel
*Böker, H., Fr., Remscheid, Schwarzer Bock
*Bondy, B., Frl., Barmen Schwarzer Bock
*Brämer, M., Hr., Kreuznach, Hotel Happel
*Brand, H., Hr. Dir., Kirchheimbolanden
Taunus-Hotel
*Brandenburg, H., Hr., Völklingen
Taunus-Hotel
*Brandes, J., Hr., Hamburg, Schwarzer Bock
*von Braun, J., Hr. Generalmajor a. D. Dr.
m. Fr., Würzburg Neuer Adler
*Breidenbach, J., Hr., Alzey, Taunus-Hotel
*Breidenbach, J., Hr. Dir. m. Fr., Hagen
Hotel Berg
*Brück, K., Hr., Alzey Taunus-Hotel
*Brüggenman, C., Hr. Dr., Hamborn, Kaiserhof
*Buchholtz, H., Hr. Chem. Dr. m. Fr., Berlin
Kaiserhof
*Buchwald, O., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Kölnischer Hof
*Bucheit, J., Hr., Kaiserslautern, Taunus-H.
*Bunschoten, H., Hr. Assessor m. Fr., Utrecht
Sanatorium Nerotal
*Burchardt, M., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr.,
Hattingen Zum Kranz
*Burger, F., Hr., Solingen Taunus-Hotel
*Büttgenbach, A., Frl., Cochem Rose
*Graf von Bylandt, O., Rittm. a. D. m. Fr.,
Kempfenhausen Hotel Nassau
- C.**
*Caan, A., Hr., Kreuznach Hotel Happel
*Cataroff, P., Hr., Kiew Pens. Kalz
*Cohn, E., Fr. m. Sohn, Köln, Hotel Nassau
*Corry, Fr. m. Tocht., Walton Fürstenhof
*Crämer, M., Fr., Lütgendortmund
Schwarzer Bock
*Cramer, R., Hr., Kreuznach, Hotel Happel
- D.**
*Davidson, J., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Palast-Hotel
*Deppe, H., Hr. m. Fr., Neuruppin
Hansa-Hotel
*Dern, G., Hr., Pirmasens Taunus-Hotel
*von Deuster, H., Fr., Kitzingen, Mon Repos
*Diana, J., Hr. Konsul m. Fr., Berlin
Hotel Nassau
*Dieck, J., Hr., Kreuznach Hotel Happel
*Dietrich, W., Hr., Hanau Grüner Wald
*Dietz, C., Hr. Chem. Dr., Höchst, Kaiserhof
*Dinges, W., Hr., Höchst Taunus-Hotel
*Dirkes, H., Hr., Gütersloh Grüner Wald
*Donwer-Dekker, H., Hr., Haag Metropole
*Drees, A., Hr., Bielefeld Schwarzer Bock
*Driesen, W., Hr. Dir., Essen, Viktoria-Hotel
*Droste, W., Hr. Dir. m. Fr., Bochum
Schwarzer Bock
*Dufin, E., Frl., Kassel Hotel Cordan
- E.**
*Eberbach, K., Hr. m. Fr., Kreuznach
Grüner Wald
*Ebermeier, R., Hr. Dr. med., Düsseldorf
Primavera
*Ebersmann, A., Hr., Diez Hotel Osterhoff
*Eckhardt, H., Hr. Tierarzt m. Fr.,
Wallhalben Grüner Wald
*Eger, H., Hr., Rudesheim Hotel Berg
*Eggers, G., Fr., Hannover, Schwarzer Bock
*Ehert, K., Hr., Kaiserslautern, Taunus-H.
*Eichengrün, A., Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Berlin
Karparksanatorium Dr. Latz
*Eichholz, M., Fr., Köln Hospiz z. hl. Geist
Essenstadt, M., Fr., Danzig, Englischer Hof
*Engelmann, F., Hr. Dir., Heidelberg
Schwarzer Bock
*Epstein, B., Hr. Fabr., Wien Metropole
*Ernst, B., Hr. Generaldir., Hannover
Hotel Berg
*Esch, A., Hr., Neustadt Pariser Hof
*Esselgroth, E., Hr. Opernsänger, Karlsruhe
Bellevue
- F.**
*Faust, P., Hr. m. Fr., Kiel Palast-Hotel

- *Fabricius, E., Hr. Reg.-Baumeister m. Fr.,
Köln Hotel Nizza
*Feiber, E., Frl. Lehrerinnen, Limburg
Primavera
*Feist, A., Fr., Frankfurt Dom-Hotel
*Felsenstein, J., Fr. m. Sohn, Leipzig
Hotel Kronprinz
*Findeisen, O., Hr., Chemnitz, Grüner Wald
*Fleischhacke, H., Hr., Düsseldorf, Dom-Hotel
*Föbel, H. u. J., 2 Hr., Frankenthal
Taunus-Hotel
*Forgain, A., Hr. m. Begl., Berlin
Zur Stadt Ems
*Frangel, A., Hr., Alzey Taunus-Hotel
*Franz, F., Hr., Breisach Grüner Wald
*Freund, C., Hr., Kreuznach, Hotel Happel
*Frey, E., Hr. m. Fr., Mainz, Hansa-Hotel
*Friedhoff, W., Hr., Bielefeld, Grüner Wald
*Frowein, A., Hr. Fabr., Elberfeld, Bellevue
*Fuchs, O., Hr., Worms Weinhaus Faber
*Fuhr, A., Hr. Dir., Neuenahr, Evang. Hospiz
*Fuhry, E., Hr., Worms Taunus-Hotel
*Furth, Ph., Hr. Baumeister, Frankenthal
Taunus-Hotel
- G.**
*Gelharst, A., Hr., Ransbach Einhorn
*Gerstäcker, A., Hr. Fab., Hard, Palast-Hotel
*Göcke, L., Hr. Dir., Münster, Grüner Wald
*Goldblack, N., Hr., Hamburg, Grüner Wald
*Gorden, J., Hr., London Metropole
*Gottschalk, F., Hr., Schweinfurt
Friedrichshof
*Grancea, St., Hr. m. Fr., Berlin
Zur Stadt Ems
*Grüpe, K., Hr., Köln Central-Hotel
*Grünebaum, G., Hr. m. Fr., Frankfurt
Bellevue
*Grünig, P., Hr. Ing. m. Fr., Worms, Union
*Gussing, E., Hr. m. Fr., Mannheim, Union
*Gutmann, L., Hr., Alzey Taunus-Hotel
- H.**
*Haas, F., Hr. m. Fr., Zell Hotel Osterhoff
*Handrich, G., Hr. Tierarzt Dr., Eichelscheidt
Dahlheim
*Härdt, E., Hr., Frankfurt Rose
*Hardt, H., Hr. Kommerzienrat m. Fr.,
Lennep Rose
*Harrings, P., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
*Hannauer, M., Hr. Rechtsanw., Mosbach
Englischer Hof
*Hayum, J., Hr., Rückershausen, Hotel Berg
*Heffers, F., Frl., Köln Grüner Wald
*Henn, W., Hr., Kaiserslautern Taunus-Hotel
*Heppes, K., Hr., Worms Taunus-Hotel
*Herr, R. u. C., 2 Hr., Sindlingen, Taunus-H.
*Herz, H., Hr. m. Fr., Frankfurt, Palast-H.
*Hermle, G., Hr., Mannheim, Hansa-Hotel
*Herz, E., Hr. Rechtsanw. Dr., Mainz
Taunus-Hotel
*Hess, E., Frl., Frankfurt Hotel Berg
*Heuft, A., Frl., Hamburg Kronprinz
*Herz, G., Fr., New York Eleonorenstr. 1
*Heymanns, E., Hr., Rheydt Hotel Beck
*Hiepe, M., Fr., Wetzlar Grüner Wald
*Hirsehorn, C., Hr., Oschatz Grüner Wald
*Hockenheimer, M., Hr. m. Fr., Mannheim
Hotel Nizza
*Hochuls, E., Hr., Zofingen Union
*Hoerber, E., Hr. m. Fr., Frankfurt
Karparksanatorium Dr. Latz
*Hofmann, K., Hr., Kaiserslautern
Taunus-Hotel
*Hoffmann, E., Hr. Schriftsteller, Frankfurt
Metropole
*Hoffmann, O., Hr., Bonn Central-Hotel
*Hoffmann, K., Hr., Koblenz, Zur Stadt Ems
*Hofrichter, K., Frl., Frankenthal
Taunus-Hotel
*Hoster, A., Hr. Apotheker, Geldern
Kölnischer Hof
*Howell, J., Hr., London Dom-Hotel
- J.**
*Jahnke, A., Hr., Elmsburg Hotel Cordan
*Jones, J., Hr., London Hotel Cordan
*Jung, A., Hr., Speyer Taunus-Hotel
- K.**
*Kahle, H., Fr., Hamburg Hotel Adler
*Kahn, K., Hr. m. Fr., Schierstein
Hansa-Hotel
*Kaiser, L., Hr. m. Fr., Frankfurt
Englischer Hof
*Kaspers, J., Hr. Gutsbes. m. Fr., Vogelsang
Zum Kranz
*Katz, A., Hr. m. Fr., Laubach, Engl. Hof
*Kaufmann, G., Frl., Mannheim, Palast-H.
*Kegelmann, A., Fr., Bad Nauheim, Palast-H.
*Kellner, F., Hr., Leipzig Grüner Wald
*Kirchhoffer, E., Hr. Dir., Baden-Baden
Palast-Hotel
*Klauser, B., Hr. Chem., Stauben, Central-H.
*Kleemann, C., Hr., Kreuznach, H. Happel
*Klein, L., Hr., Leipzig Kaiserhof
*Klein, F., Hr. Dir., Köln Hansa-Hotel
*Klein, A., Fr., Johannisberg
Hospiz z. hl. Geist
*Klemm, A., Fr., Berlin Schwarzer Bock
*Knapp, Cl., Fr., Langgöns Karlsruh
*Knoop, C., Hr. m. Fr., Richmond
Vier Jahreszeiten
*Koch, H., Hr. m. Fr., Essen Pens. Kalz
*Koch, W., Hr., Karlsruhe Zum Falken
*Köhler, F., Hr., Berlin Grüner Wald
*Köhler, A., Hr. Ober-Regierungsrat Dr.,
Berlin Bellevue
*Kölm, G., Hr. Bürgermeister, Königstein
Einhorn

- *Köste, H., Hr. m. Fr., Kaiserslautern
Schwarzer Bock
*Koolmans-Beynens, A., Fr., den Haag
Schwarzer Bock
*Kosubenko, A., Hr. m. Fr., Paris
Fremdenheim Linkenbach
*Krämer, H., Hr., Hönau Zur Stadt Biebrich
*Krapf, G., Hr., Pirmasens Taunus-Hotel
*Kratzsch, A., Hr., St. Ingbert, Taunus-Hotel
*Kretschmer, L., Hr. m. Sohn, Dortmund
Zum Kranz
*Kretschmer, O., Hr. m. Sohn, Dortmund
Zum Kranz
*Krieger, A., Hr. m. Fr., Koblenz
Friedrichshof
*Krieger, K., Hr. m. Fr., Frankfurt
Hansa-Hotel
*Kroniat, M., Fr., Aachen Evang. Hospiz
*Kuhn, H., Frl., Landau Kaiserhof
*Knierim, J., Hr., Worms, Weinhaus Faber
*Kuntz, S., Hr., Charlottenburg
Grüner Wald
*Kurz, J., Hr., Frankfurt Central-Hotel
- L.**
*Lambrich, J., Hr., Limburg, Friedrichshof
*Lampert, J., Hr. Lehrer, Offenbach
Hansa-Hotel
*Lang, K., Hr. Assessor m. Fr., Karlsruhe
Hansa-Hotel
*Langen, J., Hr., Rheydt Schwarzer Bock
*Langenbach, H., Hr. m. Fr., Worms
Hotel Nassau
*Lemme, F., Hr., Berlin Friedrichstr. 31
*Lenke, L., Hr. Fabr., Kaiserslautern
Schwarzer Bock
*Levy, M., Hr., Berlin Schwarzer Bock
*Levy, I., Hr., Berlin Hotel Nassau
*Lichter, K., Hr., Berlin Friedrichstr. 31
*Liedke, R., Frl., Köln Hansa-Hotel
*Lindner, W., Hr. m. Fr., Bad Oeynhausen
Westminster
*Lodmann, E., Hr., Frankfurt
Zur Stadt Biebrich
*Löwenthal, H., Hr., Frankfurt, Park-Hotel
*Lorenz, M., Fr. Dr., Berlin Schwarzer Bock
*Luckemeyer, O., Hr. Dir., Berlin, Engl. Hof
*Luckhaus, A., Fr. Landrat, Remscheid
Schwarzer Bock
*Lücke, F., Hr., Barmen Friedrichshof
*Lütterote, O., Hr. Notar, Hamburg
Hotel Nassau
- M.**
*Magdeburg, W., Hr. Dr. med.,
Garmisch-Partenkirchen, Zum Landsberg
*Magy, A., Hr. Dir., Budapest
Schwarzer Bock
*Magnus, B., Hr., Berlin Dom-Hotel
*Mannheim, H., Hr., Berlin Grüner Wald
*Mannheimer, K., Hr., Mainz Taunus-Hotel
*Marlenz, L., Hr. Dir. m. Fr., Dettingen
Hansa-Hotel
*Maretzek, E., Hr. m. Fr., Wien
Grüner Wald
*Marx, A., Hr., Kreuznach Taunus-Hotel
*Marx, J., Hr. Dr. med., Landstuhl, Dahlheim
*Mayer, P., Fr., Kopenhagen, Hamburger Hof
*Mayer, H., Hr., Tübingen Evang. Hospiz
*Mengringhausen, E., Hr. Ing. m. Fr.,
Iserlohn Viktoria-Hotel
*Menge, E., Hr., Worms Weinhaus Faber
*Merten, R., Hr. Fabr. m. Fr., Krefeld
Englischer Hof
*Merten, K., Hr., Krefeld Englischer Hof
*Metz, L., Hr., Feuerthal Rheinischer Hof
*Michel, W., Hr. Lehrer, Höchst, Taunus-H.
*Mies, F., Hr., Hachenburg Union
*Morris, M., Hr., Berlin Grüner Wald
*Müller, C., Hr., Köln Hotel Petri
*Müller, H., Hr., Weidenhausen, Hotel Berg
- N.**
*Netter, G., Hr., Strassburg Dom-Hotel
- O.**
*Ohlemacher, K., Hr., Wersdorf
Friedrichshof
*Ortler, A., Hr., Wörschhofen, Evang. Hospiz
*Otto, A., Hr. m. Fr., Dortmund
Englischer Hof
- P.**
*Pälzer, C., Hr., Oberstein Dom-Hotel
*Panalowsky, Hr., Hochheim Weinhaus Faber
*Pavloff, V., Hr., Kiew Pens. Kalz
*Peiffer, M., Hr., Köln Hansa-Hotel
*Pichler, A., Hr. m. Fr., M-Gladbach
Primavera
*Piepenbrung, E., Hr. Fabr. m. Fr.,
Dortmund Englischer Hof
*Pluss-Stauffer, G., Hr. Dir., Oftringen
Grüner Wald
*Plaut, G., Hr. m. Fr., Frankfurt
Hansa-Hotel
*Pockrandt, A., Hr. Dir., Köln, Hansa-Hotel
*Pohl, O. Hr. Dr. jur., Köln Schwarzer Bock
*Pöhlth, W., Hr., Saarbrücken, Taunus-H.
*Polakoff, B., Hr., Paris
Fremdenheim Linkenbach
- Q.**
*Quirin, S., Frl. Lehrerin, Offenbach
Hansa-Hotel

- R.**
*Rauen, Th., Hr. m. Tocht., Frankfurt
Schwarzer Bock
*Baronin Collet-d'Eccury, Th., Laren
Vier Jahreszeiten
*Reep, O., Hr., Worms Weinhaus Faber
*Reese, O., Hr., Hamburg Metropole
*Reinhard, A., Hr., Zweibrücken
Taunus-Hotel
*Rembser, H., Hr., Niederselters
Friedrichshof
*Reusch, C., Hr. Fabr. m. Fr., Hoffaungsthal
Schwarzer Bock
*Reyenschbach, F., Hr. m. Fr., Oldenburg
Englischer Hof
*Richheimer, F., Hr., Karlsruhe Grüner Wald
*Riedel, Th., Hr., Neustadt Taunus-Hotel
*Rocheil, C., Hr. Dr. med. m. Fr., Amsterdam
Hotel Berg
*Rode, E., Frl., Lüdenscheid, Schwarzer Bock
*Röhre, A., Frl., Düsseldorf, Schwarzer Bock
*Rösel, L., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Grüner Wald
*Roskottien, K., Hr. Dir. m. Fr., Altenburg
Sanatorium Nerotal
*Rosenberg, J., Hr., Berlin Hotel Nassau
*Roth, K., Hr., Neustadt Taunus-Hotel
*Rosszog, K., Hr. Fabr., Herbolzheim
Metropole
*Rono, W., Hr. Opernsänger m. Fr.,
Vier Jahreszeiten
*Rubinstein, A., Fr., Berlin Rödestr. 28
*Rullmann, F., Hr., Frankfurt Hotel Berg
*Ruetz, E., Hr., Elberfeld Friedrichshof
*Ruppert, F., Hr. Prof. Dr. m. Fam.,
Schöne Aussicht 18
- S.**
*Sanden, A., Hr. m. Fr., Ludwigshafen
Palast-Hotel
*Schäfer, P., Hr., Offenburg Metropole
*Schaefer, J., Hr. Dr. m. Fr., Neu York
Viktoria-Hotel
*Schalles, K., Hr. Regierungsrat, Kassel
Westminster
*Scheibler, O., Hr., Godesberg, Grüner Wald
*Schick, J. Hr. Lehrer m. Sohn, Baden-Baden
Pens. Grube-Dehwald
*Schirn, T., Fr., Fechenheim Central-Hotel
*Schenkel, W., Hr. Ing., Frankfurt
Taunus-Hotel
*Schlath, J., Hr., St. Goarshausen Union
*Schloss, W., Hr., Kreuznach, Taunus-Hotel
*Schloss, F., Hr., Frankfurt Palast-Hotel
*Schmied, J., Hr. m. Fam., Tepl
Walramstr. 12
*Schmitt, P., Hr., Frankenthal, Taunus-H.
*Schmidt, E. u. W., 2 Hr., Ober-Mörlen
Zur Stadt Ems
*Schmidt, H., Hr. Ing., Berlin Hotel Berg
*Schmidt, E., Hr. m. Fr., Kassel, Hotel Berg
*Schmidt, M., Hr. m. Fr., Giessen, Hotel Berg
*Schmidt, F., Frl., Dresden Central-Hotel
*Schmitt, F., Hr. m. Fr., Heddeshelm
Evang. Hospiz
*Schmitz, E., Hr. Gutsbes. m. Fr., Immelrath
Römerbad
*Schnell, R., Hr., Frankfurt Neuer Adler
*Scholuch, A., Hr. m. Fr., Pens. Kalz
*Schopp, B., Hr., Dresden Grüner Wald
*Schothöfer, H., Hr. stud., Düsseldorf
Westminster
*Schübke, W., Hr., Berlin Neuer Adler
*Schütt, A., Hr., Sonneberg Zum Bären
*Schulte, W., Hr. Rent., Lüdenscheid
Schwarzer Bock
*Schwamb, L., Hr. Regierungsrat m. Fr.,
Oppenheim Hotel Berg
*Supern, E., Hr., Esslingen Einhorn
*Seiler, G., Hr. m. Fr., Berlin Metropole
*Seligman, S., Hr. m. Fr., Bingen, Kaiserhof
*Smits, G., Fr., Krefeld Schwarzer Bock
*Spoo, A., Hr. Dr. med., Grossefehn
Goldenes Kreuz
*Simon, G., Hr., Frankfurt Englischer Hof
*Singer, K., Hr., Berlin Hotel Nassau
*Stamm, R., Hr., Frankfurt Paalast-Hotel
*Stänglen, E., Hr. Apotheker m. Fr.,
Karlsruhe Hotel Nassau
*Steinrath, F., Hr. Fabr. m. Fr., Rheydt
Schwarzer Bock
*Stepper, H., Hr., Hamburg Central-Hotel
*Stendel, H., Hr., Frankfurt Taunus-Hotel
*Stevens, M., Fr. m. Sohn, London, Metropole
*Stiel, E., Hr. Augenarzt Dr. m. Fr., Köln
Kaiserhof
*Stitz, K., Hr., Kaiserslautern, Taunus-Hotel
*Strauss, F., Hr., Willmerod Hotel Berg
*Stük, L., Hr., Bad Homburg, Central-Hotel
*Stupp, H., Hr. m. Fr., Rhöndorf
Goldenes Kreuz
- T.**
*Taubenau, H., Hr. m. Fr., Langensalza
Moritzstr. 72
*Thüm, H., Hr., Biedorf Goldenes Kreuz
*Tietz, S., Hr., Berlin Quisisana
*Tieckenstein, H., Hr., Hachenburg, Union
*Trenker, O., Hr., Pforzheim, Grüner Wald
- U.**
*Ullmann, S., Hr., Berlin Viktoria-Hotel
*Unverzagt, K., Hr., Biedenkopf
Zum Kochbrunnen

Beckhardt, Kaufmann & Co.  Führendes Haus für Leinen * Ausstattungen * Wäsche
Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse Telefon 8777 und 8778

V.
 *Vener, P., Hr., Zürich Central-Hotel
 *Vetter, E., Hr., Karlsruhe Grüner Wald
 *Viehmann, H., Hr. m. Fr., Diez Karlsbad
 *Vitna, O., Hr. Dir., Köln Römerbad
 *Völker, C., Hr., Heidelberg, Schwarzer Bock

W.
 *Wächter, K., Hr., Kreuznach, Hotel Happel
 *Wagners, P., Hr., Essen Central-Hotel
 *Wall, Th., Hr., Berlin Hotel Nassau
 *Wallach, E., Hr., Köln Metropole
 *Walter, K., Hr. Dr. med. m. Fr., Taunus-Hotel
 *Walter, H., Hr., Idstein Pens. Kalz
 *Walter, O., Hr., Dresden, Friedrichstr. 31
 *Wanaff, W., Hr., Paris Pens. Kalz
 *Waschke, H., Fr., Berlin Grüner Wald

*Weber, H., Hr. Dr. phil., Barmen Schwarzer Bock
 *Wehrspan, K., Hr. Regierungsrat, Wanne Rose
 Weidner, M., Frl., Stuttgart Hotel Cordan
 Weider, H., Hr., Kreuznach Hotel Happel
 *Weigand, Th. Hr. Fabr., Bad Homburg
 Weingort, I., Hr., Danzig Grüner Wald
 *Weinert, C., Hr., Kreuznach, Hotel Happel
 *Weise, K., Hr., Schw. Gemünd Karlsbad
 *Weiss, G., Hr., Kassel Hotel Berg
 Weiss, M., Hr., Hamburg Englischer Hof
 *Welker, J., Hr., Berlin Rose
 *Werner, H., Hr. Insp., Saarbrücken Taunus-Hotel
 *Wesper, T., Frl. Lehrerin, Mainz Taunus-Hotel
 *Wiese, P., Hr. m. Fr., Niederlahnstein Zur Stadt Ems

von Winterfeld, G., Fr., Gölitz, Engl. Hof
 *Wittenberg, F., Hr. Medizinalrat m. Fr., Taunus-Hotel
 Dinslaken
 *Wörner, A., Hr., Frankfurt, Friedrichshof
 *Wolff, A., Hr. m. Fr., Koblenz, Kaiserhof
 *Wolf, G., Hr. m. Fr., Pirmasens
 *Wollner, M., Hr., Schendruck Einhorn
 *Wüllner, L., Hr. Dir., Berlin, Hotel Nassau
 *Wüste, J., Hr., Höchst Taunus-Hotel
 *Wurzel, F., Hr., Breslau Central-Hotel

Z.
 *Zacharias, R., Hr., Vaihingen, Z. Stadt Ems
 *Zinn, T., Fr. m. Kinder, Milwaukee Englischer Hof
 *Zitter, Ph., Hr., Saarbrücken Cordan

Holländische Bols-Bodega

Webergasse 9
2 Minuten vom Kurhaus

Einziges
Original-Ausschank

der
berühmten Bolsgetränke

Gutgepflegte Weine - Mokka - Pilsner Urquell

English spoken Men spreekt hollandsch
Fernruf 4682

Wiesbadener Felsenkeller-Bier

aus Malz und Hopfen
ist das Beste

Das führende Weinrestaurant
Wiesbadens

Weinhaus
Spiegelgasse 4

„Loesch's Weinstuben“

Weltbekannt

von jedem Fremden besucht

Qualitätsküche. Qualitätsweine,
Weingrosshandlung

KURHAUS

An beiden Andreas-Tagen ab 20 Uhr im kleinen Saale:

Andreas-Abend

mit Tanz usw. :: Jazz-Kapelle!

Eintrittspreis: 1 Mark

Tischbestellungen im Kurhaus-Restaurant Fernspr. 3990.

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit
Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen

gegen Katarrhe,
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,
Grippe, Magen-,
Darm- und Ver-
dauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:
Am Kochbrunnen, im Städt. Kaiser-Friedrich-Bad,
im Städt. Brunnenkonf., Webergasse 3
und in allen Apotheken und Drogerien.

Das sagt Ihnen der Arzt:

Der Verlauf einer Badekur zerfällt
in vier Abschnitte.

Den 1. Abschnitt (1.—5. Tag) bildet
der Zustand anfänglicher Erschlaffung.

Das 2. Stadium (6.—12. Tag) bildet
die erste vermeintliche Besserung.

Im 3. Stadium (13.—22. Tag) macht
sich die Reaktion der Kur bemerkbar.

Erst der 4. Abschnitt der Kur bringt
die zunehmende Besserung und Heilung.

Daher keine zu kurzen Badekuren!

Wiesbadener Korsett-Industrie

49 Kirchgasse 49
gegenüber Thalia-theater

Anerkannt billigste Bezugsquelle

für

Büstenhalter * Hüfthalter * Gummischlupfer
Hüftmieder * Strumpfbandgürtel * Corsettes

☼

Unerreichte Auswahl!



Führendes Spezialhaus

Qualitäts-
Stahlwaren
für
Luxus u. Bedarf
für die Reise u. Sport



Großschleiferei * Messerschmiede * Reparatur-Werkstätten
G. EBERHARDT, Hofmesserschmied
gegr. 1858 46 LANGGASSE 46 F. 6183

Möbliertes Zimmer
mit Pension von
Mark 4 an.
Röderstrasse 40 II.

Jeder Fremde liest das

Bade-Blatt



Schlangenbader
Toilette-Seife

Hautcrème

Toilette-Essenz

Hauptpflege

Schlangen-Apotheke, Schlangenbad
Inh. Adolf Bock
Versand nach dem In- und Ausland

Vorzügliches Restaurant



Hotel Adler Badhaus

Pension einschl. Kurbad von RM. 8.50 an
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Hotel-Restaurant-Badhaus

„Zum Bären“

Bärenstrasse 3 Telefon 6267

Zimmer mit Frühstück von Mk. 3.50 an.
Vorzügl. Küche, gepflegte Biere und Weine.
Eigene, stark radiumhaltige Thermalquelle.

HOTEL NIZZA

Frankfurter Str. 28 Frankfurter Str. 28

Zimmer mit und ohne Pension

Balkons / Loggien / Fließendes Wasser

Thermalbäder / Garage, Besitz: E. Uplegger

Amfliche Personenwagen Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebühr: 0.20 RM.

Städtische Kurverwaltung.